4. Jahrgang, Nummer 52. 15 Pfg. Samstag, 2. August 1930

Trierer Nationalblatt

Die Mittagspost für das rheinische Deutschtum

Verlagsort: Koblenz. Westmarkverlag GmbH. Trier, Fahrstr. 7. Fernruf 5123. Drahtanschrift: Nationalblatt Trier. Postscheckkonto Köln 76446. Bank: Städt. Sparkasse Trier; Scheckkonto. Schriftleitung Trier, Fahrstraße 7. Sprechstunden: täglich von 12—1 Uhr außer Samstag—Sonntag

Herausgeber: Dr. Robert Ley

Erscheint wöchentlich 6mal. Bezugspreis 2,30 monatlich zuzüglich Bestellgeld. Anzeigenpreise: die 22 mm breite und 1 mm hohe Zeile 30 Pfg.; Kl. Anzeigen 6 Pfg., im Texte die 68 mm breite und 1 mm hohe Zeile 60 Pfg. Anzeigenschluß 7 Uhr abends, Anzeigenabteilung Fahrstr. 7. Fernruf 5123.

„Wann wird Dr. Biesten dem Staatsanwalt übergeben?"

Eine neue nationalsozialistische Anfrage im Preußenlandtag

Immer weiteres Beweismaterial für die Schuld Dr. Biestens an der Katastrophe in Lützel

Wie lange noch ist Dr. Biesten Polizeipräsident?

Erneute Hetzkampagne gegen Ernst Biesten
(wegen des Lützeler Unglücks, Juli 1930)